

Bezirksklasse Herren PE

MTV Stederdorf : VfB Peine/TSV Bildung Peine (SG)
Sonntag, 10.04.2022, 11:00 Uhr

Fahrenkrug bleibt gegen den VfB Peine/TSV Bildung Peine (SG) ungeschlagen

Im Spiel der Bezirksklasse Herren PE traf der MTV Stederdorf am vergangenen Sonntag im 8. Saisonspiel auf den VfB Peine/TSV Bildung Peine (SG). Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Meyer / Schmidt. Erwähnenswert war, dass der VfB Peine/TSV Bildung Peine (SG) diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Meyer / Schmidt gegen Schmalz / Brandes. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Fahrenkrug / Dannenberg die Partie gegen Brandes / Schirmacher noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nichts auszurichten hatten dagegen Nguyen / Gier beim 3:11, 7:11, 6:11 gegen Metzler / Samel. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Christian Meyer bezwang Andreas Schmalz in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Ausreichend spielerische Mittel hatte Niels Fahrenkrug letztlich an der Hand, um Max Brandes zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Maik Schmidt lag gegen Udo Metzler bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Völlig überlegen agierte Schmidt hierbei im vierten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Ohne Satzgewinn für Maik Dannenberg verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Robert Schirmacher. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. 2:3 hieß es am Ende, als Van Hung Nguyen und Guido Samel sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Das war nichts für schwache Nerven. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Benjamin Gier gegen Florian Brandes durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Christian Meyer holte mit einem 11:4, 11:7, 10:12, 11:6 gegen Max Brandes einen Punkt für sein Team. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Niels Fahrenkrug gewann gegen Andreas Schmalz mit 3:2. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Robert Schirmacher fand jedoch Maik Schmidt von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Der kampflose Sieg von Maik Dannenberg bescherte dem MTV Stederdorf anschließend einen weiteren Punkt. Zwischenzeitlich konnte Van Hung Nguyen zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor dann die Partie gegen Florian Brandes aber trotzdem klar mit 7:11, 11:9, 6:11, 10:12. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Benjamin Gier bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Guido Samel noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Beim 3:0-Sieg gelang es Meyer / Schmidt Brandes / Schirmacher in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Damit war der 9. Punkt für den MTV Stederdorf im Kasten.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des MTV Stederdorf die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 11:5 bei 4 Saison-Siegen, einer Niederlage und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des VfB Peine/TSV Bildung Peine (SG) erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 13:3. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

MTV Stederdorf

Doppel: Meyer / Schmidt 1:1, Fahrenkrug / Dannenberg 1:0, Nguyen / Gier 0:1

Einzel: C. Meyer 2:0, N. Fahrenkrug 2:0, M. Schmidt 1:1, M. Dannenberg 1:1, V. Nguyen 0:2, B. Gier 1:1

VfB Peine/TSV Bildung Peine (SG)

Doppel: Brandes / Schirmacher 0:2, Schmalz / Brandes 1:0, Metzler / Samel 1:0

Einzel: M. Brandes 0:2, A. Schmalz 0:2, R. Schirmacher 2:0, U. Metzler 0:2, F. Brandes 1:1, G. Samel 2:0